

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 179.

Leipzig, Freitag den 4. August 1933.

100. Jahrgang.

BERLIN WIG  
WALTER DE  GRUYTER & CO  
UND LEIPZIG

Soeben gelangten zur Ausgabe:

## KOSTEN UND KOSTENRECHNUNG

Von Dr. Konrad Mellerowicz

Professor an der Handels-Hochschule Berlin

I. Theorie der Kosten. Groß-Oktav. VIII, 431 Seiten. Geb. RM 9.80

### AUS DEM INHALT:

A. Die betrieblichen Bewegungsgesetze. I. Der betriebliche Kapitalumlauf — eine Organisation von Ertrag und Kosten. II. Die wirtschaftliche Dynamik.

B. Theorie der Kosten. III. Das Wesen der Kosten. IV. Analyse der funktionalen Kosten. V. Kostenzusammensetzung. VI. Gemeinsame und verbundene Kosten. VII. Die Kapazitätskosten. VIII. Das Verhältnis von Kosten und Preis.

Mellerowicz, der bekannte Berliner Betriebswirtschaftler, behandelt in dem vorliegenden Werk das Kostenproblem nach dem heutigen Stande der Forschung in umfassenderer Weise als es bisher geschehen ist, nicht nur vom Standpunkte der Industrie, sondern aller Wirtschaftszweige: Industrie, Verkehr, Handel und Banken. Das Werk ist in erster Linie für den Praktiker bestimmt und ist deshalb mit zahlreichen Beispielen und Einzelheiten versehen worden. Um den Fluß der Darstellung nicht zu stören, und der Lesbarkeit des Buches nicht hinderlich zu sein, hat der Verfasser die wissenschaftlichen Streitfragen nur gestreift. Ein zweiter Band, Theorie der Kostenrechnung und Preispolitik, der die praktische Auswertung und Anwendung der Kostentheorie enthält, befindet sich in Vorbereitung.

Der überaus große Interessentenkreis, — Dozenten und Studierende der Betriebswirtschaft an Handelshochschulen, Universitäten und Technischen Hochschulen — Betriebswirtschaftler — Volkswirte — Wirtschaftsprüfer — Wirtschaftsberater — Treuhänder — Bücherrevisoren — Handelslehrer — Syndici — Wirtschaftsverbände — Industrie, Handels-, Verkehrs- und Versicherungs-Unternehmungen — Banken — Institute — Bibliotheken —, ermöglicht dem Sortiment eine großzügige Werbung. Wir unterstützen diese Werbung gern durch Lieferung von Kommissions-Exemplaren und ausführliche Prospekte. Firmen, die sich besonders für den Vertrieb einzusetzen beabsichtigen, wollen sich bitte umgehend mit uns in Verbindung setzen.

## Pestalozzis sämtliche Werke.

Herausgegeben von ARTUR BUCHENAU, EDUARD SPRANGER, HANS STETTbacher.

11. Band: Schriften aus der Zeit von 1795—1797 bearbeitet von Emanuel Dejung und Hinrich Knittermeyer. Groß-Oktav. VII, 543 Seiten. RM 24.— (Fr. 30.—), in Lein. 26.50 (Fr. 33.25), in Halbleder 29.— (Fr. 36.25).

Auslieferung für die Schweiz: Orell Füßli Verlag, Zürich

Der 11. Band zeigt durch die Veröffentlichung der politischen Schriften von 1795—1797, wie sich Pestalozzi in den Krisenjahren der politischen Gärung um eine Vertiefung seiner sozialpolitischen Erkenntnisse bemüht. Der sprühende satirische Witz der bisher unveröffentlichten „Predigt an die Franzosen“ offenbart Pestalozzis Darstellungskunst von einer überraschend neuen Seite. Der Gehalt der Fabeln mutet so modern an wie je.

Interessenten: Pädagogen — Schulen — Bibliotheken.

Werbemittel: Publikumskarte.

## Platons Dialoge

in freier Darstellung. Von CARL VERING.

Zweite Reihe: Theaetet, Sophist, Staatsmann, Parmenides, Philebos, Timaeos, Kritias. Groß-Oktav. III, 248 Seiten. Geb. RM 6.—

Der vorliegende Band reiht sich an die bereits früher erschienenen freien Wiedergaben platonischer Werke durch denselben Verfasser an. Er bringt die Altersdialoge des Philosophen und den Theaetet, der nicht allein durch die von Platon geschaffenen äußerlichen Zusammenhänge, sondern auch inhaltlich zu den Dialogen der Alterszeit überleitet. Das Verständnis der sowohl im Urtext als in den Übersetzungen sehr schwer zugänglichen Gedankengänge der platonischen Logik und Dialektik versuchte der Verfasser durch ein leicht lesbares Deutsch nach Möglichkeit zu erleichtern. Die beigegebenen Vorbemerkungen zu den Dialogen und die Anmerkungen sollen demselben Zweck dienen und dem Leser die Möglichkeit geben, sich ein eigenes Urteil zu bilden.

Interessenten: Klassische Philologen — Philosophen — Lehrer — Schulen — Bibliotheken.

Werbemittel: Doppelkarte.

Im Mai und Juni ausgegebene

## Abhandlungen und Sitzungsberichte der Preußischen Akademie der Wissenschaften

Behrend, Felix, Über numeri abundantes. II. — 16 S. 1.—  
Bernreuther, Fritz, und Max Bodenstein, Das Verhalten von trockenem Chlorknallgas im Licht. — 25 S. 2.—  
Farkas, L., und H. Sachsse, Über die homogene Katalyse der Para-Orthowasserstoffumwandlung durch paramagnetische Stoffe. — 14 S. 1.—  
Hollmann, H. E., Die ultradynamische Schwingungsanfachung durch Rückkopplung. — 41 S. 2.50

Mras, Karl, Macrobius' Kommentar zu Ciceros Somnium. Ein Beitrag zur Geistesgeschichte des 5. Jahrh. n. Chr. — 57 S. 3.50  
Sthamer, Eduard, Bruchstücke mittelalterlicher Enqueten aus Unteritalien. Ein Beitrag zur Geschichte der Hohenstaufen. — 104 S. 16.—

(Z)

(K)